

Stadt Ahaus  
Bürgermeisterin  
Frau Karola Voß  
Rathausplatz 1  
48683 Ahaus

**Stadtverbandsvorsitzender  
Jan Wiefhoff**

Kivitstegge 97  
48683 Ahaus

Tel.: 02561 - 444208  
Mobil: 0160 - 3888377

eMail: jan.wiefhoff@ju-ahaus.de

Ahaus, 6. Dezember 2016 / JT

**Antrag der Jungen Union  
hier: Prüfung von Einnahmen aus der Vergnügungssteuer**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

ich möchte Sie bitten den hier vorliegenden Antrag für die kommende Sitzung des Rates am 20.12.2016 auf die Tagesordnung zu nehmen:

Prüfung der Einnahmen aus der Vergnügungssteuer im Hinblick auf Tanzveranstaltungen gewerblicher Art und mögliche Änderungen.

Wir die Junge Union Ahaus haben, wie viele andere junge Menschen in Ahaus auch, die „Tanzsteuer“ im Rahmen der Eröffnung der Disco „next“ der Firma Tobit.Software zur Kenntnis genommen. Gerne möchten wir in diesem Falle eine Verbesserung für die jungen Menschen in unserer Stadt herbeiführen.

Deswegen bitten wir Sie:

1. Die Einnahmen aus der Vergnügungssteuer aufzuzeigen, separat nach den unterschiedlichen Veranstaltungstypen (siehe Vergnügungssteuersatzung §1).
2. Zu erklären, warum die Stadt bei der Firma Tobit.Software den Steuersatz von 22% auf 18% gesenkt hat und ob man auch anderen Veranstaltern auf diesem Weg entgegen kommt. (siehe <https://next-ahaus.de>)
3. Zu prüfen, ob eine Gegenfinanzierung bei einem Wegfall der Vergnügungssteuer für gewerbliche Tanzveranstaltungen durch die Erhöhung der Vergnügungssteuer bei anderen Veranstaltungen (z.B. Ausspielungen in Spielkasinos) möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen



Jan Wiefhoff  
Vorsitzender JU Ahaus